



Medienkonzept der Grundschule Bruchfeld

Auf dem Weg von analogen zu digitalen Medien

Ein Arbeitskonzept zur Umsetzung des Medienkompetenzrahmens

Kollegium der Grundschule Bruchfeld
gs-bruchfeld@schulen-hattingen.de

Inhalt

1. Einleitung	S. 2
2. Ziele des Medienkonzeptes	S. 3
3. Medienkompetenzrahmen NRW – Umsetzung an der Grundschule Bruchfeld	S.4
• Bedienen und Anwenden	S.4
• Informieren und Recherchieren	S. 6
• Kommunizieren und Kooperieren	S. 8
• Produzieren und Präsentieren	S.10
• Analysieren und Reflektieren	S.12
• Problemlösen und Modellieren	S.13
4. Medien - Umgang mit Heterogenität in Zeiten von Inklusion und Seiteneinsteigern	S.14
5. Ausstattung digitaler Medien an der Grundschule Bruchfeld	S. 15
• Ist-Zustand	S. 15
• Soll-Zustand	S. 15
6. Qualifizierung der Lehrkräfte und Eltern	S. 17
7. Blick in die Zukunft	S.18
8. Quellenverzeichnis	S.19

Einleitung

Analoge Medien wie Schulbücher, Tafel, Hefte, Zeitschriften... gehören schon immer in die Schule und sind in allen Fächern selbstverständlich. Medienkompetenz zu vermitteln und zu fördern ist entsprechend lange in den Lehr- und Lernplänen der Grundschule implementiert.

Digitale Medien erfordern einen erweiterten Blickwinkel auf die Förderung der Medienkompetenz unserer Schüler*innen. Die Erweiterung der Medienkompetenz, also jener „Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein sachgerechtes, selbstbestimmte, kreatives und sozial verantwortliches Handeln in der medial geprägten Lebenswelt ermöglichen“ (Kultusministerkonferenz 2012, S.3) steht näher im Fokus. Die Medienbildung hat in den Richtlinien für die Grundschule einen anderen Stellenwert bekommen: „Indem die Medien selbst zum Gegenstand der Arbeit im Unterricht werden, erfahren die Schüler*innen Möglichkeiten und Beschränkungen einer durch Medien geprägten Lebenswirklichkeit. Die systematische Arbeit mit Medien trägt dazu bei, die Medienkompetenz der Schüler*innen zu entwickeln“ (Lehrplan NRW, Grundschule 2008, S. 15).

„Die Förderung von Medienkompetenz ist eine der wichtigsten Bildungsaufgaben unserer Zeit. Kinder und Jugendliche sollen zu selbstbestimmtem und eigenverantwortlichem Umgang mit den Anforderungen der heutigen Medienwelt befähigt werden. Die ist nicht nur Voraussetzung für einen wirksamen Kinder- und Jugendmedienschutz, sondern zugleich auch die Grundlage zur Teilhabe an der digitalen Gesellschaft und eine Schlüsselqualifikation für lebenslanges Lernen“ (Leitfaden zum Medienpass NRW, 2016, S. 4)

Es geht einerseits um das Erlernen des Umgangs mit Medien und andererseits um das Lernen mit Medien – analog wie digital.

Die Kinder, die unsere Schule besuchen, kommen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Vorkenntnissen in Bezug auf Medien (vgl. Schulprogramm, Pädagogische Grundorientierung und Erziehungsauftrag, S. 6,7). So gilt es hier, die Kinder auf ihrem individuellen Stand abzuholen und entsprechend zu fördern, um ihnen die Welt der Medien zu öffnen bzw. zu erweitern.

Unser Medienkonzept versteht sich als Arbeitspapier und wird regelmäßig aktualisiert und erweitert.

Ziele des Medienkonzeptes

Ziel unseres Medienkonzeptes ist die Konkretisierung unserer erweiterten Bildungsaufgabe: Die grundlegenden 6 Medienkompetenzen, die die Kultusministerkonferenz festgelegt hat,

1. Bedienen und Anwenden
2. Informieren und Recherchieren
3. Kommunizieren und Kooperieren
4. Produzieren und Präsentieren
5. Analysieren und Reflektieren
6. Problemlösen und Modellieren

werden für die Unterrichtsfächer der 4 Jahrgänge an der Grundschule Bruchfeld inhaltlich aufgeschlüsselt. So wird das Lernen mit und durch Medien systematisch in Lernprozesse integriert. Unsere bisherigen pädagogischen Ziele zur Computernutzung fließen dort ein. (Schulprogramm, 2018, S. 30)

Unser Medienkonzept soll einen aktiven Austausch über Ausgestaltung von Unterrichtsinhalten und Rahmenbedingungen schaffen. Daran beteiligt sind Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern und der Schulträger.

Medienkompetenzrahmen NRW – Umsetzung an der Grundschule Bruchfeld

Im Folgenden werden für alle Kompetenzbereiche Ziele und deren Umsetzungsvorhaben in den verschiedenen Fächern jahrgangsbezogen dargestellt. Die kursiv gedruckten Ziele entsprechen denen des Medienpasses für die Kinder und sind daher auch kindgerecht formuliert.

1. BEDIENEN UND ANWENDEN

1.1 Medianausstattung (Hardware)

Hardware kennen, auswählen und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen
Ich kenne verschiedene digitale Geräte und weiß, wie ich sie anwende. Ausprobiert habe ich:...

Jahrgang 1-4:

Deutsch, Mathematik und Sachunterricht:

Durch die regelmäßige Nutzung des einen Klassen-PC und des PC Raumes lernen die Kinder den Umgang mit dem Computer, den Umgang mit der Maus und der Tastatur sowie Programmen

Zukünftig sollen unsere Schüler*innen in den Fächern mit den zu unseren Schulbüchern passenden Apps auf Tablets arbeiten.

1.2 Digitale Werkzeuge

Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen.

Ich kann die Apps und Programme der Geräte bedienen. Mit folgenden Programmen /Apps habe ich gearbeitet:

Jahrgang 1-4:

Deutsch / DAZ: Antolin – Leseförderung, GUT – Rechtschreibprogramm, Oriolus – Deutsch als Zweitsprache

Mathematik: Zahlenzorro – Mathematikförderung, Blitzrechnen 1-4, Übungssoftware zum Mathebuch

Fächerübergreifend: Anton App, Lernwerkstatt, Online Diagnosen, Word, Paint, Explorer

Zukünftig sollen unsere Schüler*innen in den Fächern mit den zu unseren Schulbüchern passenden Apps auf Tablets arbeiten.

1.3 Datenorganisation

Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren

Ich kann Daten sicher speichern und wiederfinden.

Jahrgang 1-4

Fächerübergreifend: Texte, Bilder, Präsentationen und Onlineergebnisse sicher abspeichern

1.4 Datenschutz und Informationssicherheit

Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz; Privatsphäre und Informationssicherheit

Meine persönlichen Daten gehören mir! Ich schütze mich, indem ich diese nicht unüberlegt im Netz eingabe.

Jahrgang 2-4

Fächerübergreifend: Prüfen von Zugriffen von Apps (App Tester), Besprechen von sicheren Passwörtern

Jahrgang 1-4

Mathematik: Blitzrechnen 1-4 – hier Sichern von eigenen Ergebnissen

2. INFORMIEREN UND RECHERCHIEREN

2.1 Informationsrecherche

Informationsrecherche zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden

Ich kenne Suchmaschinen und weiß, was ich dort eingebe.

Jahrgang 2-4:

Deutsch / Sachunterricht / Religion/ Kunst / Musik: Internet ABC: Lernmodul „Suchen und Finden im Internet“ – Recherchieren über die Suchmaschinen „Fragfinn“ und „Blindekuh“

Jahrgang 2

Mathematik: Themen „Zahlen in der Klasse“, „Maße“: Infos zu Tieren sammeln; Körpermaße – Kleidergrößen verstehen

Jahrgang 3: „Längen“ Messen in der Umwelt

Jahrgang 4

Sachunterricht / Mathematik: Daten zum Wetter sammeln

Zukünftig sollen unsere Schüler*innen in den Fächern mit den zu unseren Schulbüchern passenden Apps auf Tablets arbeiten.

2.2 Informationsauswertung

Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten

Ich kann aus vielen Suchergebnissen die passenden auswählen.

Jahrgang 2-4:

Fächerübergreifend: Ergebnisse von verschiedenen Suchergebnissen vergleichen: Fragfinn – Blindekuh

Jahrgang 2

Mathematik: Darstellen von Informationen – erste Diagramme, Tabellen, Schaubilder

Jahrgang 3

Mathematik: Balken- und Säulendiagramme

Jahrgang 4: Erstellen von Fahrplänen

Zukünftig sollen unsere Schüler*innen in den Fächern mit den zu unseren Schulbüchern passenden Apps auf Tablets arbeiten.

2.3 Informationsbewertung

Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten
Ich kann zwischen Werbung und Informationen unterscheiden.

Jahrgang 2-4:

Sachunterricht: Internet ABC Lernmodul „Suchen und Finden im Internet“

2.4 Informationskritik

Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen
Ich weiß, wann und wo ich mir Hilfe hole, wenn mir etwas im Internet Angst macht.

Jahrgang 2-4:

Sachunterricht / Deutsch: Internet ABC - Lernmodul „Lügner und Betrüger im Internet“

Elternabende zur Information über Nutzung digitaler Geräte - Cybermobbing

3. KOMMUNIZIEREN UND KOOPERIEREN

3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse

Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen

Ich kann digitale Geräte nutzen, um mich mit anderen auszutauschen.

3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln

Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten

Ich halte mich anderen gegenüber so, wie auch ich behandelt werden will.

Jahrgang 3-4

Sachunterricht: Internet ABC: Lernmodul „Chatten / WhatsApp“

3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft

Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten

Ich kenne geeignete Stellen, auf denen ich als Kind meine Meinung äußern darf.

Jahrgang 2-4:

Deutsch: E-Mail an Autoren; Leserbriefe, Kinderzeitung,

Jahrgang 4:

Deutsch: Teilnahme am ZEUS Projekt der WAZ

3.4 Cybergewalt und -kriminalität

Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen

Ich weiß, wie ich mich bei Gewalt, Beleidigungen und Drohungen im Internet verhalte.

Jahrgang 3 – 4:

Sachunterricht: Internet ABC: Lernmodul „Gefahren im Internet“

4. PRODUZIEREN UND PRÄSENTIEREN

4.1 Medienproduktion und Präsentation

Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen

Ich habe schon folgende Medienprodukte gestaltet:

Jahrgang 3 - 4

Deutsch: Verwendung Book Creator

Mathematik: Veranschaulichung von Ergebnissen von Mathekonferenzen z.B. auf Plakaten, Steckbriefe und Karteien anlegen

4.2 Gestaltungsmittel

Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen

Ich weiß, wie ich mit Bildern, Schriftarten und Tönen bestimmte Wirkung erziele.

Jahrgang 3 - 4

Musik:

4.3 Quelldokumentation

Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden

Wenn ich Bilder oder Texte für meine Arbeit verwende, schreibe ich dazu, woher diese stammen.

Jahrgang 3 – 4

Deutsch, Sachunterricht: Angaben von Fotoquellen

4.4 Rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten

Ich veröffentliche nicht ohne Erlaubnis Bilder oder Informationen von anderen.

Jahrgang 2-4

Sachunterricht / Deutsch: Internet ABC: Lernmodul „Texte, Filme, Musik aus dem Internet – was ist erlaubt?“

5. ANALYSIEREN UND REFLEKTIEREN

5.1 Medienanalyse

Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren
Ich kenne die Vielfalt der Medien in unserer Gesellschaft und deren Entwicklung

Jahrgang

5.2 Meinungsbildung

Die interessen geleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen
Ich kenne Beispiele dafür, dass Medien meine Meinung beeinflussen

Jahrgang 3 – 4:

Sachunterricht: Internet ABC Lernmodul „Werbung, Gewinnspiele und Einkaufen“

5.3 Identitätsbildung

Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen
Ich weiß, wie z.B. Computerspiele und Sozial Medien auf mich wirken können.

Jahrgang 3-4

Sachunterricht: Internet ABC Lernmodul „Gefahren im Internet“

5.4 Selbstregulierte Mediennutzung

Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen
Ich kenne Möglichkeiten, die Häufigkeit und die Art meine Mediennutzung zu kontrollieren.

Jahrgang 3-4

Sachunterricht / Deutsch: Mediennutzung dokumentieren und besprechen; Experiment: Medienfasten

6. PROBLEMLÖSEN UND MODELLIEREN

6.1 Prinzipien der digitalen Welt

Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt identifizieren, kennen, verstehen und bewusst nutzen
Ich weiß, dass ein Algorithmus ein Befehl ist. Dadurch funktionieren Geräte und Computer.

6.2 Algorithmen erkennen

Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren
Ich kenne Beispiele für Algorithmen auch in meinem Alltag.

Jahrgang 1-4

Mathematik Arithmetik: Zahlenfolgen fortsetzen, Rechenkettten, schriftliche Rechenverfahren
Geometrie: Muster fortsetzen, Bandornamente, nach Anleitung falten oder spielen

6.3 Modellieren und Programmieren

Probleme formalisiert beschreiben, Problemlösestrategien entwickeln und dazu eine strukturierte, algorithmische Sequenz planen; diese auch durch Programmieren umsetzen und die gefundene Lösungsstrategie beurteilen
Folgendes habe ich schon selbst programmiert:

Jahrgang 2-4

Mathematik: Geometrie Modelle bauen

6.4 Bedeutung von Algorithmen

Einflüsse von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen in der digitalen Welt beschreiben und reflektieren
Ich kenne Beispiele dafür, wie digitale Geräte und Computer mein Leben beeinflussen.

Jahrgang 1-4:

Sachunterricht / Klassenrat: Gespräche / Mindmap / Ideensammlung

Medien - Umgang mit Heterogenität in Zeiten von Inklusion und Seiteneinsteigern

Digitale Medien ermöglichen methodische Vielfalt im Unterricht. Individuelle Lernwege in heterogenen inklusiven Lerngruppen werden erleichtert. Die neuen Medien bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten der Differenzierung: Schwierigkeit und Tempo kann einfach selbst bestimmt werden, unterschiedliche Aufgaben können zur gleichen Zeit bearbeitet werden, die Auswahl nach Interessen ist möglich.

Die folgenden Förderkonzepte unserer schulischen Arbeit sowie das Schulprogramm sind bzw. werden mit unserem Medienkonzept verknüpft:

- Konzept zur Leseförderung: hier - Nutzung des Antolin-Leseförderprogramms
- Inklusionskonzept: hier - Online-Diagnosen, differenzierte Lernsoftware zum Mathematikbuch „Denken&Rechnen“ und zur Fibel „Karibu“ in Deutsch für lernschwächere Kinder
- Integrationskonzept: hier- Oriolus-Programm (gezielte DaZ-Förderung), Online-Diagnosen

Unterrichtsinhalte, die im Medienkompetenzrahmen erwähnt werden, entsprechen unseren schulinternen Curricula.

Ausstattung digitaler Medien an der Grundschule Bruchfeld

Ist-Zustand (10.4.2019)

PC im Klassenraum	PC im PC-Raum	PC in Verwaltung	PC im LZ	interaktive Whiteboards	Laptops	Tablets	Dokumenten-kameras	Beamer	Drucker	Multifunktionsgerät: (Kopierer/ Drucker/ Fax)	WLAN/ Verkabelung außen
7	15	2	1	0	9	0	0	3	3	2	Lehrerzimmer

Soll-Zustand

Unsere Grundschule soll im Sommer 2019 an das Breitbandkabel angeschlossen werden, sodass auch unsere Klassen- und Fachräume mit W-LAN versorgt werden können.

Für unsere Schule sollte eine aktuelle Ausstattung an Hardware angeschafft werden, um die vom Ministerium geforderten digitalen Medienkompetenzen konkret umsetzen zu können.

In allen 10 Klassenräumen sowie im PC-Raum sollte eine Projektionsmöglichkeit vorhanden sein. Zurzeit werden vom Schulträger und uns „Bildschirmlösungen“ favorisiert.

Für die Jahrgänge 3 und 4 sowie für die Schuleingangsphase (Jahrgänge 1 und 2) sollte je ein Klassensatz Tablets (mit Tabletswagen) angeschafft werden.

Zusätzliche Lehrerarbeitsplätze sind jeweils für die Sonderpädagogen, Sozialarbeiter, Fachlehrer und die Leitung der OGS erforderlich. Im Hinblick auf die zeitliche Belastung der User und die Kompatibilität mit privaten Arbeitsplätzen (Lehrer und Schüler), mit Arbeitsmaterialien der Schulbuchverlage, mit Vorlagen und Dokumenten zur Bearbeitung, ist es erforderlich, dass das aktuell gebräuchliche Microsoft-Office Paket installiert wird. Wir benötigen weiterhin einen verlässlichen, täglichen Ansprechpartner für den Support.

Es ergeben sich folgende zu beantragte Anschaffungen in Absprache mit der IT-Abteilung und dem Schulverwaltungsamt:

PC im Klassenraum	PC in Verwaltung	PC im LZ	Bildschirme für die Klassen	Laptops / Notebooks	Tablets	Drucker für die Klassen	WLAN/ Verkabelung außen
+3	+1	+3	10	+1 (10 neue)	4 x 30	10	In Klassen- und Fachräumen

Qualifizierung der Lehrkräfte und Eltern

Regelmäßig werden an der Grundschule Bruchfeld die Bedarfe nach Fortbildung abgefragt, geplant und im Rahmen unseres Fortbildungsetats umgesetzt.

Im Hinblick auf die Digitalisierung werden eine Selbsteinschätzung / Kenntnisse im Medienbereich abgefragt, um ein Gesamtbild zu ermitteln, welche Kenntnisse bei wem vorhanden sind und welche Kenntnisse dringend benötigt werden. Kenntnisse, die wir nicht aus eigener Kraft erwerben können, müssen durch Fortbildungen angeeignet werden. Dazu wird unser ein Fortbildungsplan weitergeführt.

Außerschulische Partner, das Bildungsbüro für den EN-Kreis, die Medienberatung NRW, etc. wurden und werden zur Unterstützung angefragt.

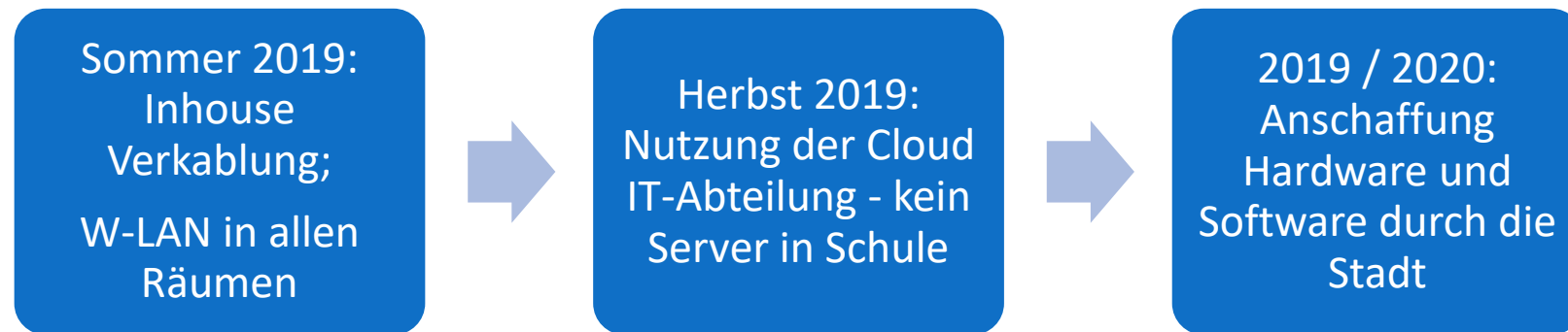
Ein Elternabend zum Umgang mit digitalen Medien hat an unserer Schule 2018 durch die Kreispolizei EN – Prävention stattgefunden. Die Schulkonferenz hat sich dafür ausgesprochen, das dies fortgesetzt werden soll, um auch den Eltern Sicherheit zu geben, wie – wann – wie oft – die Kinder Zugang zu digitalen Medien haben sollten (siehe Medienkompetenzrahmen 1.4, 2.4, 3.4, 4.4).

Blick in die Zukunft

Die Grundschule Bruchfeld ist auf dem Weg, die Medienbildung von der Analogie zur Digitalisierung weiterzuführen.

Dieses Konzept wird regelmäßig aktualisiert. Die Fachkonferenzen sowie Jahrgangsteams ergänzen die Inhalte des Medienkompetenzrahmens. Das Konzept wird in den Mitwirkungsgremien besprochen und mit unseren schuleigenen Curricula vernetzt.

Die Kinder unserer Schule werden mit einbezogen.



Quellenverzeichnis

BASS 16-13 Nr.4 „Unterstützung für das Lernen mit Medien“

www.kmk.org/.../2012/2012_03_08_Medienbildung.pdf

Lehrplan NRW, Grundschule 2008

Leitfaden zum Medienpass, Medienberatung NRW, 2016

Medienpass NRW www.medienpass.nrw.de

Medienkompetenzrahmen www.medienkompetenzrahmen.nrw.de

www.internet-abc.de

Schulprogramm der Grundschule Bruchfeld 2018